



www.toyota-engel.de
präsentiert das:

gpp – **motorsport-info** – Ausgabe 11/98 0 0 10.98 355.90928.9749 607.5203 Tm(2.9)

eigentlich ein Rallye- und kein Slalom-Auto ist“), und platzierte sich in der Klasse der seriennahen Fahrzeuge F 10 unter den acht Startern immerhin

In Bamberg traten die Coburger Jugendkart-Slalomfahrer dann in voller Mannschaftsstärke auf den Plan, zwölf Buben und Mädchen schickten sich an, den schönen, weil flüssig zu befahrenden, Parcours erfolgreich unter die Räder zu nehmen. Bei trockenem aber bedecktem Witterungsverhältnissen machte Sophia Liebschner in der Klasse P 1 den Anfang. Sie scheiterte aber wie schon in Wiesau an den, viel zu vielen Pylonen! In der Klasse P 2 riskierte Jule Schneider im Trainingslauf einiges, riß sich aber in den Wertungsläufen zusammen, fuhr schnell und fehlerfrei, erreichte am Ende mit Platz zwei sogar das Siebertreppchen und durfte bei der Siegerehrung mit Mineralwasser spritzen. Ihre Vereinskameradin Selina Liebschner kam aufgrund einer Erkältung dagegen lediglich auf Platz 19 in die Wertung.

In der Klasse P 3 traten dann die jungen Coburger gesammelt an, und Marcel Dinkel schaffte es mit zwei Top-Zeiten und null Fehlern auf den dritten Platz des Siegerpodestes, gefolgt von Robin Reißweber (Sechster), Christian Strunz (35), Patrick Dinkel (34), Jonas Arnold (27) und Lars Stolle (28). Da wollte Fabian Strunz in der Klasse P 4 nicht hinten stehen, fuhr ebenfalls schnell und fehlerfrei und eroberte ebenfalls das dritte Treppchen auf dem Siegerpodest, vor seinen Vereinskameraden Julian Taubmann der Neunter wurde und

à **Sport Shop – Pokal World – Mode- und Freizeit-Treff ß**

Horst Seidel, Kreuzsteinstr. 6, 95028 Hof; Telefon: 09281/794700; Telefax: 09281/794701

à eMail: info@sport-shop-seidel.de; Internet: www.sport-shop-seidel.de + www.jugend-kart.de

teilnehmenden Fahrzeuge ab 12:30 Uhr in den Startpark eingebracht werden müssen. Der Start erfolgt in Minutenabständen ab 13:01 Uhr, die ersten Fahrzeuge werden ab 17:21 Uhr im Ziel erwartet.

Nach dem Aushang der Ergebnisse gegen 20:30 Uhr ist im Anschluss die Ehrung der Sieger und die Vergabe der Pokale und Ehrenpreise vorgesehen.

Weitere Informationen über die 10. ADAC-Rallye „Rund um die Veste“ des AMC Coburg gibt es im Internet unter:

Weitere Informationen gibt es für alle Interessierten im Internet-Auftritt (www.sechsaemterland-classic.de) der SECHSÄMTERLAND-Classic, von wo aus auch der ne

Schmitt sichern und neben dem wertvollen Münchberger Hinkelstein auch noch den Gesamtsiegerpokal in Form des bekannten Steinfahrzeuges von Fred Feuerstein und Barny Geröllheimer mit nach Hause nehmen. Wesentlich entspannter verlief dagegen die Klassik-Rallye-Jungfernfahrt des „Schotter-Paul“ Bezold (Bamberg) und seines Sohnes Oliver. Dieser hatte seinem Vater anlässlich dessen 60.Geburtstages im vergangenen Jahr einen baugleichen, identisch-originalen, gelb-schwarzen Rallye-Käfer geschenkt, mit welchem dieser in den siebziger und achtziger Jahren

www.tuningcars.de

www.gerdpietschpresse.de

à Aktuell erreicht unser 14-tägiges ***gpp – motorsport-info*** zur Zeit 5

nannte T-Stücke), Reserve-Bedienungsknöpfe,